



10. bis 14. September 2012
Technische Universität Braunschweig



„Pflanzenschutz - alternativlos“

Anmeldung zur Tagung

Ab Januar 2012 wird im Internet unter <http://www.pflanzenschutztagung.de> ein Online-Formular zur Verfügung stehen, mit dem Sie sich zur Tagung anmelden können. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an die Geschäftsstelle der Deutschen Pflanzenschutztagung in Braunschweig.

Sobald Sie sich zur Tagung angemeldet haben, werden wir Sie gern per E-Mail über Aktuelles informieren.

Anmeldung von Beiträgen

Die Präsentation von Beiträgen ist als Referat oder Poster möglich. Bitte melden Sie Ihren Beitrag bis zum **5. Februar 2012** an und verwenden Sie dazu das Online-Formular, das im Internet unter <http://www.pflanzenschutztagung.de> bereit steht.

Über die Annahme der Themenvorschläge wird das Programmkomitee im März 2012 entscheiden. Sie werden schnellstmöglich über die Annahme oder Ablehnung Ihres Beitrags informiert. Das aktuelle Tagungsprogramm wird ab Mai 2012 im Internet zur Verfügung stehen.

Tagungsgebühren

Bei Überweisung der Tagungsgebühren bis zum 1. August 2012 erhalten Sie einen Frühbucherrabatt. Bitte beachten Sie, dass die Tagungsgebühr spätestens am 1. August 2012 überwiesen sein muss, damit der Zahlungseingang noch bearbeitet werden kann.

Mitglieder der Deutschen Phytomedizinischen Gesellschaft (DPG) erhalten bei Vorauszahlung eine zusätzliche Ermäßigung.

Tagungsgebühren bei Überweisung bis zum 1. August 2012:

Dauerkarte	150,00 €
Dauerkarte DPG-Mitglieder	110,00 €
Tageskarte	75,00 €
Tageskarte DPG-Mitglieder	60,00 €
Dauerkarte Pensionäre und Rentner	50,00 €
Dauerkarte Studierende	15,00 €

Tagungsgebühren bei Bezahlung im Tagungsbüro:

Dauerkarte	180,00 €
Dauerkarte DPG-Mitglieder	180,00 €
Tageskarte	90,00 €
Tageskarte DPG-Mitglieder	90,00 €
Dauerkarte Pensionäre und Rentner	70,00 €
Dauerkarte Studierende	20,00 €

Bankverbindung

Deutsche Pflanzenschutztagung
Braunschweigische Landessparkasse
Bankleitzahl: 250 500 00
Kontonummer: 122 95 90

Für Überweisungen aus dem Ausland:

IBAN: DE15250500000001229590
BIC: NOLADE2HXXX

Veranstaltungsort

Technische Universität Braunschweig
Pockelsstraße
38106 Braunschweig

Exkursion am 10. September 2012

Am Montag, 10. September 2012, wird eine Fachexkursion „Rund um die Zuckerrübe“ angeboten. Nähere Informationen hierzu werden nach Fertigstellung des Programms auf der Homepage der Pflanzenschutztagung zur Verfügung gestellt werden. Ab dann wird es auch möglich sein, sich online zu dieser Exkursion anzumelden.

Anfragen

Für Anfragen steht Ihnen die **Geschäftsstelle der Deutschen Pflanzenschutztagung** gern zur Verfügung:

Deutsche Pflanzenschutztagung
Messeweg 11-12
38104 Braunschweig
Telefon: 0531 299-3202 oder -3201
E-Mail: info@pflanzenschutztagung.de
www.pflanzenschutztagung.de

Deutsche Pflanzenschutztagung

Die Deutsche Pflanzenschutztagung findet alle zwei Jahre in einem anderen Bundesland statt. Mit mehr als 1300 Teilnehmern ist sie die größte Fachveranstaltung für Phytomedizin und Pflanzenschutz im europäischen Raum, und ihre Bedeutung reicht weit über die Grenzen Deutschlands hinaus. Bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Bereichen Land- und Forstwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau handelt es sich um Vertreter von Fachverbänden, des öffentlichen Dienstes bei Bund und Ländern sowie um Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in- und ausländischer Universitäten, Forschungseinrichtungen und Industrieunternehmen. Die Tagung ist ein bedeutendes Forum für den Austausch neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse und praktischer Erfahrungen auf allen Gebieten der Phytomedizin.

Tagungssprache ist Deutsch.

Veranstalter:

Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Pflanzenschutzdienst des Bundeslandes Niedersachsen
Deutsche Phytomedizinische Gesellschaft

www.pflanzenschutztagung.de

Veranstalter:



Einladung und Aufruf zur Anmeldung von Tagungsbeiträgen

zur

58. Deutschen Pflanzenschutztagung

mit dem Motto:

„Pflanzenschutz - alternativlos“

Technische Universität Braunschweig
10. bis 14. September 2012

Im Namen der Veranstalter lade ich zur 58. Deutschen Pflanzenschutztagung in der Technischen Universität Braunschweig ein.



Präsident und Professor Dr. Georg F. Backhaus
Vorsitzender des Programm- und Organisationskomitees

Wichtiger Hinweis:
Beginn der Vortragssektionen und der Posterpräsentation am
Dienstag, 11. September 2012, Ende am Freitag, 14. September 2012.
Am 10. September 2012 wird eine Fachexkursion „Rund um die Zuckerrübe“ stattfinden.

Sachgebiete

Die Deutsche Pflanzenschutztagung ist offen für Themenvorschläge aus dem Gesamtbereich der Phytomedizin und des Pflanzenschutzes, z. B.:

- Ackerbau
- Anwendungstechnik
- Biologischer Pflanzenschutz
- Diagnose- und Nachweisverfahren
- Forst
- Fungizide/Bakterizide
- Gartenbau einschl. Obstbau
- Gentechnik / Biologische Sicherheit
- Herbizide
- Herbologie / Unkrautbekämpfung
- Hopfenbau
- Informationsnetzwerke
- Insektizide
- Integrierter Pflanzenschutz
- Invasive gebietsfremde Arten
- Molekulare Phytomedizin
- Nematologie
- Pflanzengesundheit
- Pflanzenschutz im ökologischen Landbau
- Pflanzenschutz international
- Populationsdynamik / Epidemiologie / Prognoseverfahren
- Präzisionslandwirtschaft (Precision farming)
- Rechtliche und andere Rahmenbedingungen für den Pflanzenschutz
- Resistenzzüchtung / Widerstandsfähigkeit gegen Schadorganismen
- Schutz von Nichtzielorganismen
- Tierische Schaderreger
- Umweltverhalten von Pflanzenschutzmitteln
- Urbanes Grün / Pflanzenverwendung
- Verbraucherschutz
- Virologie / Bakteriologie / Mykologie
- Vorratsschutz
- Weinbau
- Wirt-Parasit-Beziehungen

Programmkomitee

Präs. und Prof. Dr. Georg F. Backhaus (Vorsitzender)
Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

Prof. Dr. Carmen Büttner
Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Holger B. Deising
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Dr. Gerhard Gündermann
Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

Dr. Carolin von Kröcher
Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Pflanzenschutzamt

Dr. Günther Peters
Syngenta Agro GmbH

Dr. Karola Schorn
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Dr. Klaus Stenzel
Deutsche Phytomedizinische Gesellschaft e. V.

